

# Blick ●



Traumlandschaft

[daniel stricker-pixelio.de](http://daniel-stricker-pixelio.de)

PFARRBRIEF der Pfarreiengemeinschaft Trier  
Ehrang-Pfalzel-Biewer  
01/17 vom 14. Januar 2017 – 24. Februar 2017

## Adventsfeiern der Ehranger und Pfälzeler Senioren

Eindrücke der Adventsfeier von Club 65, Stadtteiltreff und der Tagespflege des Club Aktiv am 14. Dezember im Bürgerhaus Ehrang. Bei Kaffee und Kuchen und guter Unterhaltung durch den Shanty-Chor haben wir einen gemütlichen Nachmittag verbracht.



Parkplatznot in Pfälzel. Bescherung unterm Weihnachtsbaum. Adventsfeier der Pfälzeler Senioren.

## Liebe Leser

Nun haben wir 2017.

Das neue Jahr hat seine ersten Schritte getan und es bleiben noch einige Momente der vergangenen Weihnachtszeit in unserer Erinnerung wach.

Neben den persönlichen Dingen erinnere ich mich besonders gern an die große Hilfsbereitschaft und das ausgezeichnete Engagement so vieler Menschen in unseren Pfarreien. Besonders dankbar bin ich für die großherzigen Spenden für unseren Tafeldienst und für die Kinder und ihre Begleiter, die Gottes Segen als Sternsinger in viele Häuser gebracht haben.

Auch die Musik klingt noch nach, die unser Herz erwärmen konnte. Mit solchen Erinnerungen kann man gut leben und den Blick auf das werfen, was das neue Jahr uns bringen wird, als einzelne Person und als Familie, als Ortsgemeinschaft oder als Pfarrei.

Man kann nicht alles planen und vorbereiten, aber man kann miteinander Freude und Sorgen teilen und sich Gottes Liebe und Fügung anvertrauen.

Ich werde im Gebet an Sie denken und bitte auch für unsere Pfarreien und für mich um Ihr Gebet.

Ihr Pastor

P. S. Pastich



# Gottesdienstordnung

## 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

*Kollekten für die eigenen Kirchen*

SAMSTAG 14.01.

Krankenhaus 16<sup>00</sup> Uhr Vorabendmesse f. d. Pfarreiengemeinschaft  
(1. Jgd. Manfred Baur u. Angeh. Fam. Fröhlinger • Klaus Laudor, leb. u. + Angeh.)

SONNTAG 15.01. *EWIG GEBET* in der Pfarreiengemeinschaft

Marienstiftskirche 9<sup>30</sup> Uhr Hochamt zur **Eröffnung EWIG GEBET**  
10<sup>30</sup> Uhr Betstunde (Anliegen Pfarreiengem.)  
11<sup>15</sup> Uhr Prozession

alte Martinskirche 11<sup>20</sup> Uhr Betstunde (medit. Musik) und sakr. Segen  
12<sup>05</sup> Uhr Gang nach Biewer

Sportplatz Biewer 12<sup>20</sup> Uhr Statio  
12<sup>30</sup> Uhr Gang nach St. Jost

St. Jost 12<sup>55</sup> Uhr Betstunde ( für Verstorbene)  
13<sup>40</sup> Uhr Prozession mit Kindern

St. Jakobus 14<sup>00</sup> Uhr Betstunde (für Kinder) und sakr. Segen  
14<sup>45</sup> Uhr Gang nach Ehrang

Kapelle Knieberg 15<sup>15</sup> Uhr Statio  
15<sup>25</sup> Uhr Gang zur Krankenhaus-Kapelle

Krankenhaus 16<sup>10</sup> Uhr Betstunde (für Kranke)  
16<sup>55</sup> Uhr Lichter-Prozession

St. Peter 17<sup>05</sup> Uhr Betstunde (für den Frieden in der Welt)  
18<sup>00</sup> Uhr Abschlussvesper mit Te Deum und sakr.  
Segen (Begrüßung Diakon Schmitz)  
Musik: Chor der Pfarreiengemeinschaft

MONTAG 16.01.

Marienstiftskirche 17<sup>30</sup> Uhr Rosenkranzgebet  
18<sup>00</sup> Uhr Abendmesse

DONNERSTAG 19.01.

Pfarrheim Pfalzel 14<sup>30</sup> Uhr Wortgottesdienst für die Senioren

FREITAG 20.01.

St. Jakobus 17<sup>30</sup> Uhr Rosenkranzgebet  
18<sup>00</sup> Uhr Abendmesse

# Gottesdienstordnung

## 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

*Kollekten für die eigenen Kirchen*

SAMSTAG 21.01.

Krankenhaus 16<sup>00</sup> Uhr Vorabendmesse (Richard u. Maria Kasel)

St. Jakobus 18<sup>00</sup> Uhr Vorabendmesse (Leb. u. + d. Frauengemeinschaft, bes. Katharina Puschmann • Erich Gutsfeld • Klaus Holstein u. Eltern • Johann u. Katharina Schergen • Maria Birkel)

SONNTAG 22.01.

Marienstiftskirche 9<sup>30</sup> Uhr Hochamt (Reimund Klein u. Mutter Christine Klein • Katharina u. Eduard Metzler, leb. u. + Angeh. • Paul Weber, leb. u. + Angeh. • Herbert Hierzenberger u. Erika Hase • Fam. Steil-Marx • Wilhelm Erasme, best. vom Jahrgang 44/45)

14<sup>00</sup> Uhr Taufe Florian Karl Fuchs

St. Peter 11<sup>00</sup> Uhr Hochamt (in bes. Meinung • + d. Fam. Bous • leb. u. + Mitglieder d. Schützenvereines) anschl. Taufe Mario Enser

MONTAG 23.01.

Marienstiftskirche 17<sup>30</sup> Uhr Rosenkranzgebet, anschl.. Abendmesse

DONNERSTAG 26.01.

Krankenhaus 14<sup>30</sup> Uhr Wortgottesdienst für Club 65

FREITAG 27.01. *Hl. Angela Merici—Gedenkt. Opfer Nationalsoz.*

St. Jakobus 17<sup>30</sup> Uhr Rosenkranzgebet, anschl. Abendmesse

## 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

*Caritas - Kollekte*

SAMSTAG 28.01.

Krankenhaus 16<sup>00</sup> Uhr Vorabendmesse (Irma u. Walter Geiser, leb. u. + Angeh.)

Marienstiftskirche 18<sup>00</sup> Uhr Vorabendmesse mit Vorstellung der Erstkommunionkinder Musik: FaGo-Chor u. -Band (6WA Ewald Hill • Gisela Krechel, leb. u. + d. Fam. Bermes -Krechel • Hans Kertels • Peter Franz u. Margareta Fey, + Angeh. • Fam Bromme-Held • Heinz Hill u. Hannelore Jäger)



# Gottesdienstordnung

<b>SONNTAG</b>	<b>29.01.</b>	
St. Jakobus	9 <sup>30</sup> Uhr	Hochamt mit Vorstellung der Erstkommunionkinder Musik: FaGo-Chor u. -Band
St. Peter	11 <sup>00</sup> Uhr	Hochamt (1. Jgd. Johann Thielen)
<b>MONTAG</b>	<b>30.01.</b>	
Marienstiftskirche	17 <sup>30</sup> Uhr	Rosenkranzgebet
	18 <sup>00</sup> Uhr	Abendmesse
<b>FREITAG</b>	<b>03.02.</b>	<i>Hl. Ansgar, Hl. Blasius</i>
St. Jakobus	17 <sup>30</sup> Uhr	Rosenkranzgebet
	18 <sup>00</sup> Uhr	Abendmesse mit Blasiussegen

## 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

*Kollekten für die eigenen Kirchen*

<b>SAMSTAG</b>	<b>04.02.</b>	<i>Alle Gottesdienste mit Blasiussegen und Kerzenweihe</i>
Krankenhaus	16 <sup>00</sup> Uhr	Vorabendmesse Lichtmess (Hildegard Steinmetz u. Sohn Alfred • Eva Kehrbaum)
St. Jakobus	18 <sup>00</sup> Uhr	Vorabendmesse Lichtmess (Pauline u. Günther Zimmer)
<b>SONNTAG</b>	<b>05.02.</b>	
Marienstiftskirche	9 <sup>30</sup> Uhr	Hochamt Lichtmess (1. Jgd. Gudrun Cüppers • 1 Jgd. Peter Müller)
St. Peter	11 <sup>00</sup> Uhr	Hochamt Lichtmess (Minikirche) (Stiftsmesse Alfons u. Hertha Schaller)
<b>MONTAG</b>	<b>06.02.</b>	<i>Hl. Paul Miki u. Gefährten</i>
Marienstiftskirche	17 <sup>30</sup> Uhr	Rosenkranzgebet
	18 <sup>00</sup> Uhr	Abendmesse
<b>FREITAG</b>	<b>10.02.</b>	<i>Hl. Scholastika</i>
St. Jakobus	17 <sup>30</sup> Uhr	Rosenkranzgebet
	18 <sup>00</sup> Uhr	Abendmesse

# Gottesdienstordnung

## 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

*Kollekten für die eigenen Kirchen*

SAMSTAG 11.02.

Krankenhaus 16<sup>00</sup> Uhr Vorabendmesse (1. Jgd. Hermine Roth)

Marienstiftskirche 18<sup>00</sup> Uhr Vorabendmesse (Paul Weber • Edith Schaack • Karl u. Tilly Lorenz, leb. u. + Angeh.)

SONNTAG 12.02.

St. Jakobus 9<sup>30</sup> Uhr Hochamt

St. Peter 11<sup>00</sup> Uhr Hochamt  
(Stiftsmesse Lisa Feiler • Gerta Adams)

MONTAG 13.02.

Marienstiftskirche 17<sup>30</sup> Uhr Rosenkranzgebet  
18<sup>00</sup> Uhr Abendmesse

FREITAG 17.02.

St. Jakobus 17<sup>30</sup> Uhr Rosenkranzgebet  
18<sup>00</sup> Uhr Abendmesse

## 7. SONNTAG IM JAHRESKREIS

*Kollekten für das Priesterseminar*

SAMSTAG 18.02.

Krankenhaus 16<sup>00</sup> Uhr Vorabendmesse

St. Jakobus 18<sup>00</sup> Uhr Vorabendmesse

SONNTAG 19.02.

Marienstiftskirche 9<sup>30</sup> Uhr Hochamt (+ d. Fam. Bromme - Held • Fam. Steil-Marx)

St. Peter 11<sup>00</sup> Uhr Hochamt

MONTAG 20.02.

Marienstiftskirche 17<sup>30</sup> Uhr Rosenkranzgebet  
18<sup>00</sup> Uhr Abendmesse



# Gottesdienstordnung

FREITAG 24.02. *Hl. Matthias, Apostel*

St. Jakobus 17<sup>30</sup> Uhr Rosenkranzgebet  
18<sup>00</sup> Uhr Festmesse

## DAS KOMMENDE WOCHENENDE IN KÜRZE

SAMSTAG, 25.02. 16<sup>00</sup> Uhr Krankenhaus  
18<sup>00</sup> Uhr Marienstiftskirche

SONNTAG, 26.02. 9<sup>30</sup> Uhr St. Jakobus  
11<sup>00</sup> Uhr St. Peter (Fastnachtsmesse)

In der Krankenhaus-Kapelle Ehrang findet jeden Mittwoch um 16 Uhr eine Heilige Messe mit Krankenkommunion statt.

Der Blasius-Segen - der Segen mit den zwei überkreuzten Kerzen.

Die Fürbitte des heiligen Blasius soll vor Halskrankheiten schützen. Am 3. Februar, am Fest des heiligen Blasius, wird in den Kirchen der sogenannte „Blasiussegen“ erteilt. Er wird mit zwei überkreuzten Kerzen gespendet und lautet: „Durch die Fürsprache des heiligen Blasius befreie dich Gott von Halskrankheit und allem Bösen im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.“

Dieser Segen geht auf Blasius zurück, der Bischof im armenischen Sebaste war und um das Jahr 316 nach grausamer Folter unter Kaiser Licinius gestorben ist. Um ihn rankt sich eine Zahl von Legenden, so soll er durch Gebete einen Jungen errettet haben, der an einer Fischgräte zu ersticken drohte. Auf diese Erzählung geht auch seine Verehrung als Schutzheiliger bei Halskrankheiten zurück.

Belegt ist das Fest des heiligen Blasius bereits seit dem sechsten Jahrhundert, der Segen wird seit dem 16. Jahrhundert erteilt. Er soll auch gegen Blähungen, Pest und Zahnschmerzen helfen. Blasius gilt als Patron der Ärzte, Bäcker, Hutmacher, Wachszieher, Weber, Wollhändler und Musikanten.

Reliquien des Heiligen ruhen in Deutschland unter anderem in Mainz, Trier, Lübeck und in dem nach ihm benannten Ort St. Blasien im Schwarzwald.

Marc Witzenbacher, [www.magnificat.de](http://www.magnificat.de) In: [Pfarrbriefservice.de](mailto:Pfarrbriefservice.de)



## Unsere Verstorbenen



Frau Alice Backes, Ehrang	91 Jahre
Herr Heinz Naber, Ehrang	88 Jahre
Frau Rosa Roths, Ehrang	90 Jahre
Herr Werner Kochold, Ehrang	70 Jahre
Herr Berthold Jaeger, Ehrang	70 Jahre
Herr Winfried Marbach, Ehrang	77 Jahre
Herr Wilhelm Hardt, Ehrang	82 Jahre
Herr Robert Schlegel, Ehrang	60 Jahre
Frau Irmgard Zingen, Ehrang	90 Jahre
Herr Eduard Philippi, Ehrang	85 Jahre
Herr Hermann Josef Weyer, Pfalzel	88 Jahre
Herr Werner Bitdinger, Pfalzel	87 Jahre
Herr Ewald Hill, Pfalzel	74 Jahre
Herr Josef Melchiors, Biewer	82 Jahre
Herr Erwin Jakobs, Biewer	87 Jahre
Frau Elfriede Beßlich, Pfalzel	75 Jahre

*Herr, schenke unseren Verstorbenen das Ewige Leben!*

## Kirchenmusik

So, 15.1. | St. Peter | 18h Vesper zum Abschluss des Ewigen Gebetes

Christoph Lehmann: Wir gehen unsre Wege | Bernhard Klein: Der Herr ist mein Hirt | Anton Bruckner: Tantum ergo As-Dur | Jo Akepsimas: Wir haben Gottes Spuren festgestellt | u. a. *Kirchenchöre aus Ehrang, Pfalzel und Biewer, Ltg./Orgel: Anja Kehrbaum, Elke Steffes, Axel Simon*

So, 5.2. | Marienstiftskirche | 17h Konzert

Das Bläserquintett *Tinny Brass* aus Hermeskeil spielt Werke für Blechbläser und Orgel. *Ltg.: Gerhard Piroth.*

*Der Eintritt ist frei. Wir bitten am Ausgang um eine Spende.*

Änderungen und Irrtum vorbehalten.

## Taufen



Mario Enser

Florian Karl Fuchs

## Weiberdonnerstag beim Kirchenchor Ehrang



*Bild: Sarah Frank  
In: Pfarrbriefservice.de*

Der Kirchenchor Cäcilia St. Peter Ehrang lädt zum traditionellen Weiberdonnerstag am 23. Februar 2017 um 19:11 Uhr ins Pfarrheim Ehrang (neben der Kirche) ein. Wie jedes Jahr erwartet Sie ein buntes und unterhaltsames Programm. Zum Tanz spielt das bekannte Ehranger Duo Two for You. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

## Weiberdonnerstag für den Club 65 in Ehrang

Wegen der Umbauarbeiten im Krankenhaus können wir uns nicht wie gewohnt am Weiberdonnerstag treffen. Stattdessen sind wir herzlich eingeladen zur Fastnachtsfeier am Mittwoch, **22. Februar um 14 Uhr ins Bürgerhaus. Dort gibt es ein buntes Programm mit Musik, Tänzen und Büttenreden. Ehrik Helau!**

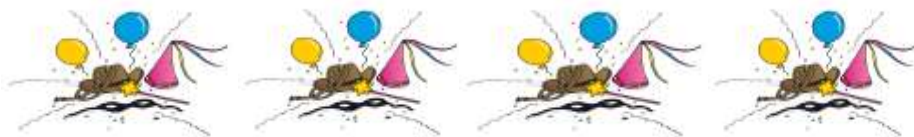


Bild: Sarah Frank. In: Pfarrbriefservice.de

## Foasenich mit der Frauengemeinschaft Biewer

Strömt herbei, Ihr Frauenscharen,  
kommt zu Fuß oder angefahren.

Wir laden Euch herzlich ein  
zum Feiern, Lachen und Fröhlichsein.

Am 23. Februar in diesem Jahr

Treffpunkt Pfarrheim Biewer um 14:11 Uhr – das ist doch klar.

Bezahlt nur noch 3,50 € bei unseren Bezirksfrauen ein,  
und freut Euch mit uns auf ein Stelldichein.

Biewer – Helau

## Weiberdonnerstag bei den Pfälzeler Senioren

Seit 11.11. ist es klar, die Zeit naht für die Narrenschar.  
Auch wir sind wieder mit dabei und bieten Euch so allerlei.

Ob Tanz, ´ne Rede oder Musik  
kommt einfach her und macht hier mit.

Am Fetten Donnerstag, 23. Zwoten,  
da wird um 14:30 Uhr im Pfarrheim Pfälzel einiges geboten.

Etwas verkleidet dürft Ihr schon sein,  
dann bitten wir Euch ganz herzlich herein.

## „I bin Momentnsammler“

Aus einer Radiosendung ist mir dieses Wort hängen geblieben. Es stammt aus einem Lied der bayrischen Liedermacher **Schmidbauer und Kälberer**: „I bin Momentnsammler“ – das Schöne am Augenblick fest halten, den perfekten Moment bannen.

Vielleicht schwächeln bei Ihnen die ersten Neujahrsvorsätze schon und ein neuer, kräftiger darf sich in ihre Reihe gesellen: Momente sammeln, Erlebtes, das es wert ist, in eine Schachtel gepackt und gut bewahrt zu werden – ganz konkret daheim oder in unserem Kopf und Herzen.



Bild: Katharina Wagner  
In: Pfarrbriefservice.de

Als ChristInnen könnten wir uns so im neuen Jahr mal wieder auf die Suche machen – nach „dem Nebel aufm Fluss in der Morgensonn, de Hand, de mir wer reicht, wenn i ned weiter kann“, wie es im Liedtext heißt. Und das nicht nur, weil ein Wohlfühlprogramm in winterlicher Zeit nicht schlecht tut, sondern mit der großen Hoffnung, dass diese Momente zwar einen Moment später wieder vorbei sind, sich aber irgendwann zu einem unfassbar wunderbaren Ganzen zusammenfügen werden.

**Also: „I bin Momentnsammler“ – Sie auch?**

Heidi Wassermann-Dullnig, In: Pfarrbriefservice.de

## Vorankündigung



# 50. Jahre Bolivien Sammlung

Gebrauchte Kleider werden Bildung

Zum 51. Mal werden am 25. März 2017 wieder Kleider und Schuhe gesammelt. Mit dem Erlös dieser Sammlung werden Landschulinternate und andere Projekte der Aus- und Weiterbildung junger Menschen in Bolivien finanziert.

Bitte heben Sie Ihre gebrauchte Kleidung für diese Sammlung auf und unterstützen Sie uns bei dieser großartigen Aktion.

## Beichtgelegenheiten



St. Peter Ehrang:  
nach Vereinbarung

St. Gangolf:  
Mo., Di., Do., Fr.,  
14<sup>30</sup> – 17<sup>30</sup> Uhr

Sa: 15<sup>30</sup> – 17<sup>30</sup> Uhr

Ignatiushaus:  
(Jesuiten), Dietrichstr. 40:  
Montag – Samstag  
10<sup>30</sup> – 12<sup>00</sup> Uhr und  
15<sup>30</sup> – 17<sup>30</sup> Uhr

Wir danken folgenden Firmen, die durch Ihre freundliche finanzielle Unterstützung die Herausgabe dieses Pfarrbriefes und unserer Homepage ermöglichen:  
Auto Kauth OHG, Ehranger Straße 226 \* \* Bestattungen Haas, Niederstraße 77 \* \*  
Bestattungen Meyer-Oberst, Im Falschen Biewertal 55 \* \* Dipl.-Ing. (FH) Bernhard  
Hamm VDI, Heizung-Lüftung-Sanitär-Kundendienst, Meilenstraße 42 \* \* Fliesen-  
fachbetrieb H. Rausch, Quinter Str. 86 \* \* Kylltal-Apotheke D. Adelsbach, Kyll-  
straße 56 \* \* Maschinenbau Comes, Seiferstraße 16 \* \* Schreinerei Christian Kar-  
renbauer, Schweicher Straße 43a, 54338 Schweich. Wenn auch Sie zu den Sponsoren  
gehören möchten, melden Sie sich im Pfarrbüro (6 98 45).

## Firmung in der Pfarreiengemeinschaft

Alle Jugendlichen, die die neunte Klasse besuchen, sind zur Firmvorbereitung eingeladen. Die Firmung findet am 25. Mai 2017 (Christi Himmelfahrt) um 11 Uhr in der Kirche St. Peter in Ehrang statt. Anfang Dezember gab es schon einen Infoabend. Wer bisher keine Einladung erhalten hat oder aus einem anderen Grund nicht zum Infoabend kommen konnte, melde sich bitte schnellstmöglich in einem der Pfarrbüros. Start der Vorbereitung ist am 22. Januar um 18 Uhr in der Kirche St. Augustinus, Im Treff (Univiertel), mit einem gemeinsamen Gottesdienst. Dort lernen sich auch all die anderen Firmbewerber kennen.

## Flüchtlinge verschönern Ehrang

Als Dank für die Aufnahme in Ehrang haben sich Flüchtlinge spontan bereit erklärt, ehrenamtlich eine Pflanzaktion durchzuführen. Eine Ehranger Bürgerin hatte zu diesem Zweck Osterglocken gestiftet. Diese wurden in die neuen Blumenbeete in der Oberstraße gepflanzt. In dem Flüchtlingskreis Ehrang-Quint, der unter dem Dach der Pfarrei St. Peter arbeitet, engagieren sich viele Pfarrangehörige. Die Pflanzaktion hatte Frau Bergweiler vom Quartiersmanagement organisiert. (Hans Casel)





# Weltgebetstag 2017

**Was ist denn fair?**



**„Was ist denn fair?“** Globale Gerechtigkeit steht im Zentrum des Weltgebetstags von Frauen der Philippinen

**„Was ist denn fair?“** Diese Frage beschäftigt uns, wenn wir uns im Alltag ungerecht behandelt fühlen. Sie treibt uns erst recht um, wenn wir lesen, wie ungleich der Wohlstand auf unserer Erde verteilt ist. In den Philippinen ist die Frage der Gerechtigkeit häufig Überlebensfrage. Mit ihr laden uns philippinische Christinnen zum Weltgebetstag ein. Ihre Gebete, Lieder und Geschichten wandern um den Globus, wenn ökumenische Frauengruppen am 3. März 2017 Gottesdienste, Info- und Kulturveranstaltungen vorbereiten. Die über 7.000 Inseln der Philippinen sind trotz ihres natürlichen Reichtums geprägt von krasser Ungleichheit. Viele der über 100 Millionen Einwohner leben in Armut. Wer sich für Menschenrechte, Landreformen oder Umweltschutz engagiert, lebt nicht selten gefährlich. Ins Zentrum ihrer Liturgie haben die Christinnen aus dem bevölkerungsreichsten christlichen Land Asiens das Gleichnis der Arbeiter im Weinberg (Mt 20, 1-16) gestellt. Den ungerechten nationalen und globalen Strukturen setzen sie die Gerechtigkeit Gottes entgegen.

Ein Zeichen globaler Verbundenheit sind die Kollekten zum Weltgebetstag, die weltweit Frauen und Mädchen unterstützen. In den Philippinen engagieren sich die Projektpartnerinnen des Weltgebetstags Deutschland u.a. für das wirtschaftliche, gesellschaftliche und politische Empowerment von Frauen, für ökologischen Landbau und den Einsatz gegen Gewalt an Frauen und Kindern.

## Ehranger Tafel – ein Segen für unsere Gemeinden

Seit Jahren engagieren sich unsere ehrenamtlichen Tafelmänner und -frauen für die Bedürftigen in unserer Pfarrei. Woche für Woche beliefern sie viele Familien mit Lebensmitteln. Dem Aufruf, haltbare Lebensmittel zu spenden, sind viele Menschen aus unserer Pfarreiengemeinschaft gefolgt. Große Mengen an Lebensmitteln, Spielzeug und Kleidung wurden abgegeben, so **dass vor Weihnachten noch ein paar „Sonderfahrten“** durchgeführt werden konnten. Auch die Kinder vom Montessori-Kinderhaus haben wieder gebacken und die Plätzchen der Tafel zur Verfügung gestellt. Ein herzliches Dankeschön an alle Männer und Frauen, die wöchentlich die Lebensmittel-fahrten durchführen. Danke auch an alle, die so zahlreich für die Tafel gespendet haben. Auch nach Weihnachten wird Ihre Hilfe für die Bedürftigen in unseren Pfarreien benötigt. Sie können das ganze Jahr über haltbare Lebensmittel wie Kaffee, Mehl, Zucker, Öl, Margarine, Nudeln, Reis, Marmelade, Wurst- und Fischkonserven, Salz, Gewürze etc. spenden. Die Abgabestellen finden Sie in allen Kirchen, in den Pfarrämtern und in der Bücherei.

### Bücherei St. Peter

Öffnungszeiten:

Mittwoch 8-10 und 16-18 Uhr, Freitag 16-18 Uhr



### Club 65 Ehrang

Der Ehranger Club 65 trifft sich im neuen Jahr am 26. Januar 2017 wieder zur gewohnten Zeit um 14:30 Uhr in der Kapelle des Krankenhauses zum Gottesdienst. Anschließend laden wir herzlich ein zu einem gemütlichen Beisammensein.



## Bring mit, was Du hast – gib, was Du bist!

Katholisch sein in Trier war bisher ganz selbstverständlich in Pfarreien, Klöstern und Verbänden. Wir ahnen: das wird so nicht bleiben. Was wird Bestand haben? Was wird sterben? Was wird neu entstehen? Diese Fragen machen Angst, vielleicht auch Mut. Veränderungen muss man nicht nur erleiden, man kann sie gestalten. Wir glauben fest: der Heilige Geist führt die Kirche. Hinter den Problemen warten Lösungen. Denen wollen wir auf die Spur kommen - mit Ihnen! Menschen aus den Pfarreien, den Klöstern, der Hohen Domkirche, den Verbänden, der Caritas, den KiTas, den Schulen. Mit allen, die Interesse haben an einer lebendigen katholischen Kirche in der Stadt Trier.

### „Bring mit, was Du hast - gib, was Du bist!“

Samstag, 28. Januar 2017, Angela-Merici-Gymnasium Trier  
9:30 bis 16:00 Uhr

Sie brauchen nicht viel mitzubringen. Etwas zum Essen für das Indoor-Picknick und das, was Sie bewegt. Kommen Sie nicht alleine, bringen Sie gerne jemanden mit. *Anmeldung nicht erforderlich, aber hilfreich! Dekanat Trier, Paulusplatz 3, 542920 Trier, Tel. 0651/97 94 190, dekanat.trier@bistum-trier.de*

## Taizé 2017: „... heraus (ge-) rufen ...“

Fünf Tage geistlicher Orientierung mit der ökumenischen Gemeinschaft von Taizé! **Unter dem Thema „heraus (ge-) rufen“ bietet das Dekanat Trier eine Gemeinschaftsfahrt für junge Menschen zwischen 15 und 29 Jahren: 24. bis 28. Mai 2017 am verlängerten Wochenende über Christi Himmelfahrt. Kosten: 99€ für Bustransfer, Unterkunft, Vollpension.**

Für Erwachsene ab 30 Jahre und Familien gelten besondere Vorgaben; sie melden sich selbst in Taizé via Internet an. Genaue Informationen über Taizé sind erhältlich unter [www.taize.fr](http://www.taize.fr). Prospekte und Plakate gibt es u.a. in Schulen und Pfarreien. Anmeldungen für Jugendliche und junge Erwachsene: Dekanat Trier, Pastoralreferent Johannes Rau, Paulusplatz 3, 54290 Trier, Tel. 0651 9794195; Email [Johannes.Rau@Bistum-Trier.de](mailto:Johannes.Rau@Bistum-Trier.de).

ZENTRALBÜRO in Ehrang: Fröhlicherstr. 13, 54293 Trier,

Tel: 6 98 45, Fax: 6 15 27 [pfarramt@st.peter-ehrang.de](mailto:pfarramt@st.peter-ehrang.de), Internet: [www.st.peter-ehrang.de](http://www.st.peter-ehrang.de)

Pfarrsekretärin: *Maria Rommelspacher*

Öffnungszeiten Mo., Mi., Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

Di. 14.00 – 16.00 Uhr, Do. 14.00 – 18.00 Uhr

PFARRBÜRO in Pfalzel: Stiftstr. 19, 54293 Trier,

Tel: 60 37, Fax: 6 53 34 [pfarramt-pfalzel@web.de](mailto:pfarramt-pfalzel@web.de)

Pfarrsekretärin: *Elke Steffes*

Öffnungszeiten Di. 15.00 – 17.00 Uhr, Do. 9.00 – 12.00 Uhr

#### UNSER SEELSORGETEAM

Pater Siegmund A. Pawlicki SJ	6 98 45	<i>mobil: 0160-94 678 032 pfarrer@st.peter-ehrang.de</i>
Diakon Arnulf Schmitz	6 98 45	<i>mobil: 0176-4565 1075 arnulf.schmitz@bgv-trier.de</i>
Diakon David Bruch	6 98 45	<i>mobil: 0171-22 611 62 diakon@st.peter-ehrang.de</i>
Gemeindereferentin Gertrud Rosenzweig	6 98 45	<i>mobil: 0176-57 816 075 gr@st.peter-ehrang.de</i>
Kirchenmusiker Axel Simon	06502 - 9315228	<i>k-musik@st.peter-ehrang.de</i>
Ökumenische Sozialstation	2 69 19	
Pflegestützpunkt	99244847	

#### UNSERE SPENDEN-KONTEN

Ehrang, Kath. Kirchengemeinde St. Peter,  
Sparkasse Trier, IBAN: DE42 5855 0130 0001 6012 85, BIC: TRISDE55,

Pfalzel, Kath. Kirchengemeinde St. Marien / St. Martin,  
Pax-Bank Trier IBAN: DE97 3706 0193 3000 3430 12, BIC: GENODED1PAX

Biewer, Kath. Kirchengemeinde St. Jakob,  
Sparkasse Trier IBAN: DE90 5855 0130 0000 1440 63, BIC: TRISDE55

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Autors wieder. Wir behalten uns vor, Beiträge aus redaktionellen Gründen zu kürzen oder zu einem späteren Zeitpunkt zu veröffentlichen.

Fotos *Verantwortlich im Sinne d. Presserechts: Pater S. Pawlicki SJ*

Der nächste Pfarrbrief erscheint zum **25. Februar 2017 (für den Zeitraum 25.02.2017-31.03.2017)**

Auflage: 1.300 Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

08. Februar 2017

## Die Messdiener sagen Dankeschön

Die Messdiener aus Ehrang, Pfalzel und Biewer sagen allen "Dankeschön" für die große Unterstützung bei der Plätzchen-Aktion im Advent 2016.



Diese fleißigen Heitzelmännchen haben hoffentlich NICHT mitgeholfen...

## Adventliche Feierstunde in der Kita St. Jakobus

Am 01.12.2016 haben wir in der Kita, im „kleinen Kreis“ der Kinder und Familien, verschiedene Ereignisse zum Anlass des Feierns genommen: Momente der Freude, des Stolzes, des Dankes, des Abschiednehmens, des Beschreitens neuer Wege. Ein gemeinsamer Wortgottesdienst, der von unserem langjährigen Pfarrer Jonas Weber gemeinsam mit Gemeindereferentin Gertrud Rosenzweig gestaltet wurde, eröffnete die Feierstunde und stellte alles unter das Thema „Segen“. Diesen Segen erbaten wir für unser neues Spielgerät im Garten der Kita, für die Veröffentlichung unserer pädagogischen Konzeption, für unsere langjährige Hauswirtschaftskraft Viola Faß, die in Rente geht und für unsere Gesamtleiterin Andrea Reitz, die die Gesamteinrichtung Birkenfeld übernimmt. Bei einem gemütlichen Beisammensein, Ansprachen, einem Fingerfood-Buffer und verschiedenen Angeboten für die Kinder war Zeit und Raum für Begegnung, Wiedersehen und Verabschiedung. Per Diashow konnten sich alle Interessierten den Verlauf des Projektes „Neugestaltung Außengelände“ anschauen. Weiterhin wurde an diesem Abend die pädagogische Konzeption an alle interessierten Familien verteilt. *Ein gelungener Abend zu vielen verschiedenen Anlässen!!!*

